

---

## Konkurse Faillites Fallimenti

No 47 Freitag, 07.03.2008 126. Jahrgang

---

1. *Schuldnerin*: AGK Beratung GmbH, Rheinstrasse 15b, 9443 Widnau
2. *Konkurseöffnung*: 05.02.2008
3. *Konkurseinstellung*: 28.02.2008
4. *Frist gem. Art. 230 Abs 2 SchKG*: 19.03.2008
5. *Kostenvorschuss*: CHF 5'000.00

*Hinweis: Das Konkursverfahren wird als geschlossen erklärt, falls nicht ein Gläubiger innert der obgenannten Frist die Durchführung verlangt und für die Deckung der Kosten den erwähnten Vorschuss leistet. Die Nachforderung weiterer Kostenvorschüsse bleibt vorbehalten.*

6. *Bemerkungen*: In der Konkursmasse befinden sich verpfändete Vermögenswerte, an denen Retentionsansprüche geltend gemacht werden können (Retentionsgut in den Mieträumlichkeiten an der Rheinstrasse 15b, 9443 Widnau). Nach Art. 230a Abs. 2 SchKG kann der Retentionsgläubiger beim Konkursamt die Verwertung seines Retentionsguts verlangen. Für den Fall, dass kein Kostenvorschuss geleistet wird und das Konkursverfahren definitiv geschlossen bleibt, wird dem Retentionsgläubiger hiermit Frist bis 03. April 2008 eingeräumt, die Verwertung des Retentionsguts zu verlangen. Verlangt kein Gläubiger fristgemäss die Verwertung seines Retentionsguts, so werden die Aktiven nach Abzug der Kosten mit den darauf haftenden Lasten, jedoch ohne die persönliche Schuldpflicht, auf den Staat übertragen, wenn die zuständige kantonale Behörde die Übertragung nicht ablehnt. Lehnt die zuständige kantonale Behörde die Übertragung ab, so verwertet das Konkursamt die Aktiven.

Konkursamt des Kantons St. Gallen,  
Zweigstelle Buchs, Arthur Kollegger  
9471 Buchs

(00287413)